

---

## Ein Virtuelles Labor für die Geschichte der Medien

---

**Eine einzigartige virtuelle Forschungsumgebung wird am Dienstag, den 27. Januar 2015, um 16.00 Uhr in der Universitätsbibliothek Regensburg vorgestellt. Das „Virtual Laboratory - Essays and Resources on the Experimentalization of Life“ ist eine Internetplattform, die die Potentiale digitaler Medien für die interdisziplinäre Arbeit an historischen Fragestellungen nutzbar macht. Das „Virtual Laboratory“ basiert auf einer Kooperation der Universitätsbibliothek mit dem Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte in Berlin und der Bauhaus-Universität Weimar und wird nun am Lehrstuhl für Medienwissenschaft der Universität Regensburg als digitale Lehr- und Forschungsumgebung für die Geschichte moderner Medien genutzt.**

Das „Virtual Laboratory“ stellt digitalisierte Literatur zur Geschichte einschlägiger Medientechniken (Photographie, Telegraphie, Kinematographie u.a.) bereit und erschließt die Werke von Medienpionieren wie Louis Daguerre oder Charles Babbage. Zugleich ist sie eine Publikationsumgebung, in der Übersichtsartikel und vertiefte Einzelstudien zu einzelnen Kapiteln der Mediengeschichte erarbeitet und veröffentlicht werden. Seit Anfang des Jahres ist das „Virtual Laboratory“ über die Internetseiten der Universität Regensburg frei zugänglich ([vip.uni-regensburg.de](http://vip.uni-regensburg.de)).

Prof. Dr. Henning Schmidgen, Professor für die Theorie Medialer Welten (Weimar), Dr. Gernot Deinzer, Open-Access-Beauftragter (Universitätsbibliothek), Prof. Dr. Bernhard Dotzler (Lehrstuhl für Medienwissenschaft, Regensburg) und Dr. Robert Casties vom Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte präsentieren das neue Projekt am 27. Januar im Oberen Foyer der Zentralbibliothek auf dem Campus der Universität Regensburg.

Ein anschließender Stehempfang bietet die Gelegenheit zum ungezwungenen Austausch. Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich zur Veranstaltung eingeladen.

Weitere Informationen unter:

[www.ur.de/bibliothek](http://www.ur.de/bibliothek)

Autor: Uni-Regensburg Pressestelle